

Das ohrenbetäubende Schweigen der «Schweizer Mainstream Medien»

Die Schweizer «Mainstream Medien», normalerweise nie verlegen, den Beschaffungsentcheid des Bundesrates für das amerikanische Kampfflugzeug F-35A Lightning II bei jeder Gelegenheit zu diskreditieren, hüllte sich nach der Bekanntgabe des finnischen Verteidigungsdepartementes in ohrenbetäubendes Schweigen.

Der Entscheid der Finnen, 64 F-35A zu beschaffen entsprach offenbar ganz und gar nicht der Duftmarke linksorientierter Journalisten, die sich dem objektiven und ausgewogenen Informationsauftrag weniger verpflichtet fühlen, insbesondere dann, wenn es um unsere Landesverteidigung geht. Ein solchermaßen positiver Entscheid könnte ja der Gruppe Schweiz ohne Armee (GSoA) schaden und den Befürwortern einer glaubwürdigen Armee helfen... Dafür verbreitet z.B. die SRG genüsslich die Lieferung von 80 Rafale des französischen Herstellers Dassault an die Vereinigten Arabischen Emirate und bereits liegen die Nerven blank. Eiserner Stille breitet sich im Studio Leutschenbach aus denn es kann nicht sein was nicht sein darf... N.B. aus ideologischen Gründen!

Aber jetzt haben sich bereits neun europäische Länder (Italien, England, Norwegen, Belgien, Niederlande, Dänemark, Polen, die Schweiz, Finnland) für den F-35 entschieden. Wer kann

noch behaupten, alle diese Länder hätten in der Evaluation gefuscht? *Peter Bosshard*

Finnland und die Schweiz evaluierten ihren F/A-18 Hornet-Ersatz auf der Basis von im Ansatz unterschiedlichen Auswahlverfahren. Beide Techniken resultierten jedoch im gleichen eindeutigen Ergebnis. Die F-35 gewann beide Bewertungen überzeugend! Das belegt eindrücklich, dass die in der Schweiz von GSoA, SP und Grüne Schweiz sowie den Mainstream Medien an unserer Evaluation geübte Kritik unredlich und unberechtigt ist. Im Übrigen darf darauf hingewiesen werden, dass der Entscheid zur Beschaffung des F-35 vom finnischen Regierungskabinet unter Leitung der sozialdemokratischen Premierministerin Sanna Marin (SDP) einstimmig getroffen wurde.

Im Gegensatz zur Schweiz machte ein Sprecher der finnischen Luftstreitkräfte Ilmavoimat auch Angaben über die Rangfolge des HX-Auswahlverfahrens. Bei einem möglichen Punktetotal von 5 erreichte der F-35 4,47 gefolgt vom F-18E/F- und Gripen E-Angebot mit je 3,81. Die Wertungen für die im Rahmen des HX-Auswahlverfahrens ebenfalls evaluierten Typen Rafale und Eurofighter wurden nicht bekanntgegeben. *Konrad Alder*



Das richtige Kampfflugzeug für die Schweiz

www.swiss-f35.ch



Janosch Weyermann Präsident Junge SVP Stadt Bern
Thomas Fuchs Präsident SVP Stadt Bern

Die Junge SVP und die SVP Stadt Bern wünschen einen guten Start ins 2022 und sind auch im neuen Jahr für Sie im Einsatz!



Am 27. März 2022 Grossratswahlen Liste 1
Die einzige echt bürgerliche Partei in der Stadt Bern

Mehrfamilienhaus zu kaufen gesucht

Sie möchten Ihre Liegenschaft rasch und diskret verkaufen?

Mietverträge werden übernommen, Wohnrecht möglich.

Auch Mehrfamilienhaus mit Kleinwohnungen oder Spezialobjekte.

Unverbindliche Kontaktaufnahme via 079 302 10 09 Thomas Fuchs oder Mail an fuchs@fuchs.tv

Spenden in WIR



Sie können Spenden an DIE IDEE auch in WIR tätigen.

Spenden in WIR bitte BA an DIE IDEE, Postfach 6803, 3001 Bern, senden.
Konto 119 571-37

IBAN: CH27 0839 1114 9384 7000 0

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Impressum

Verleger/Chefredaktor:
Thomas Fuchs, Stadtrat, aNationalrat und aGrossrat, 3018 Bern
tf@thomas-fuchs.ch

Herausgeber:
Förderverein SVP/JSVP

Redaktion DIE IDEE:
Postfach, 3001 Bern

Ständige Mitarbeiter:
Grossrat David Trachsel, 4052 Basel; Nationalrat und Stadtrat Erich Hess, 3018 Bern; Rechtsanwalt, Grossrat und Stadtrat Dr. iur. Patrick Freudiger, 4900 Langenthal; Andreas Gerber, 9240 Uzwil; Kevin Bonvin, 1950 Sion

Telefon: 079 302 10 09
Telefax: 031 981 41 61
Homepage: www.zeitungidee.ch
E-Mail: idee@jsvp.ch
PC-Konto JSVP DIE IDEE: 15-176039-8
BIC: POFICHBEXXX
IBAN: CH61 0900 0000 1517 6039 8

Layout:
Peter Hofstetter, Lurtigen

Erscheinungsweise: Quartalsweise, deutsch und französisch

Auflage: bis 70'000 Expl.

Abonnemente Schweiz: Fr. 35.–
Abonnemente Ausland: Auf Anfrage

Insertionspreise:
Gerne stellen wir Ihnen unsere Preisliste zu. Anruf genügt (079 302 10 09). Der Nachdruck ist mit Quellenangabe und Zustellung eines Belegexemplars an die Redaktion gestattet und erwünscht. Gedruckt auf Recycling-Papier.

Gastkommentare und Inserate müssen sich nicht mit der Redaktionsmeinung decken. Wir üben keine Zensur aus, wie dies leider heute bei anderen Medien immer mehr vorkommt.